



Von tiefstem Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden die tief betäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Bruders, respektive Schwagers, Onkels und Veters, des Herrn

Ludwig Ritter von Friedel

k. u. k. Major im Dragoner-Regiment König von Sachsen Nr. 3, Besitzer des Militär-Verdienstkreuzes, der Jubiläums-Erinnerungs-Medaille, des Offiziers-Dienstzeichens 3. Kl., Ritter des königl. sächsischen Albrecht-Ordens I. Kl. und des königl. preußischen roten Adler-Ordens IV. Kl.

welcher Donnerstag den 12. Oktober 1905 um 10 Uhr vormittags nach kurzem Leiden im 45. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlummert ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Samstag den 14 d. M. um 4 Uhr nachmittags vom Garnisons-Spitale in die Pfarrkirche zu Krakau getragen, daselbst feierlich eingesegnet, hierauf nach Wien überführt und am 16. d. M. um 3 Uhr nachmittags im Familiengrabe am Hietzinger Friedhofe bestattet werden.

Die heilige Seelenmesse wird Dienstag den 17. d. M. um 9 Uhr vormittags in der Mariahilfer Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 13. Oktober 1905.

Ludwig Sommeregger

k. k. Kadett-Offiziers-Stellvertreter

Hans Ritter von Ritschl

Zögling der Marine-Akademie

Ludwig Ritter von Ritschl

als Neffen.

Eberhard Ritter von Ritschl

k. u. k. See-Offizier a. D.

Karl Sommeregger

k. u. k. Hauptmann
als Schwäger.

Johann Friedel

k. k. Oberst

Viktor Friedel

k. k. Hauptmann
als Vetter.

Cary von Ritschl,
geb. von Friedel

Marie Sommeregger,
geb. von Friedel

als Schwestern.

Hochw. d. h. Exzellenz

Herrn Freiherrn v. v. v.
Lehrer des k. k.
Lehrer des k. k.
Lehrer des k. k.
Schillerplatz Wien
k. k. Ministerium

Macc-Aureloba 9

